„Maria und ihr Sohn Jesus.“

Donnerstag, 17. Dezember 2020, 18:00 bis 21:00 Uhr



Ein biblisch-koranisches Gespräch

Das große Zittauer Fastentuch von 1472 im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz ist in der größten Museumsvitrine der Welt (Guinness-Buch der Rekorde) ausgestellt. Das 8,20 m hohe und 6,80 m breite Tuch erzählt in 90 Bildern die biblische Geschichte von der Erschaffung der Welt bis zum Jüngsten Gericht. Nach einer Führung durch Dr. Volker Dudeck vom Verein Zittauer Fastentücher e.V. werden die Referentinnen Prof. Dr. Marie-Theres Wacker und Dr.

Dina El Omari anhand von ausgewählten Darstellungen auf dem Fastentuch ein interreligiöses Gespräch führen. Ihr Schwerpunkt wird dabei auf der Stellung Mariens in der Bibel beziehungsweise im Koran liegen.

Prof. Dr. Marie-Theres Wacker war 1998-2018 Professorin für Altes Testament und Theologische Frauenforschung an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.
Dr. Dina El Omari ist Mitarbeiterin am Exzellenzcluster Religion und Politik und Habilitandin mit dem Schwerpunkt Feministische Koranexegese.
PD Dr. phil. habil. Volker Dudeck ist Vorstandsmitglied des Vereins Zittauer Fastentücher, und war bis 2007 Museumsdirektor in Zittau sowie bis 2011 Mitglied des Sächsischen Kultursenats.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit den Städtischen Museen Zittau statt.

Hinweise:
Nach der Führung im Museum wird die Veranstaltung in der Christian-Weise-Bibliothek im Salzhaus fortgesetzt. Für den Besuch des Museums fallen 5,50 Euro Eintrittsgeld an. Die Vortragsveranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Stand: 17. November 2026